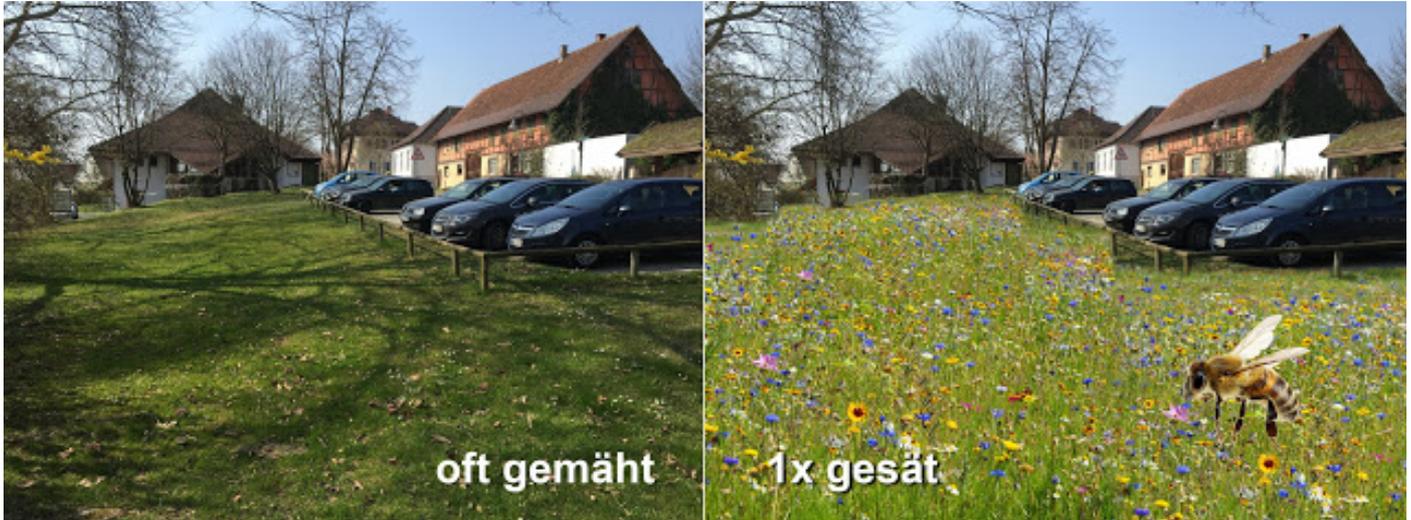


Biodiversität-Artenvielfalt: Nur ein Begriff?

Viel wird gesprochen und geschrieben über Biodiversität, die Artenvielfalt in der Natur. Um was geht es eigentlich? Was bringen Bienenwiesen in der Stadt? Ihre BÜB+ stellt die Fragen, findet Antworten.



Leider nur eine Fotomontage: Am Dorfgemeinschaftshaus Nußdorf könnten 300qm Blumenwiese entstehen

Wo sind all die Bienen und Vögel hin?

Ist Ihnen auch schon mal aufgefallen, dass nach einer sommerlichen Autofahrt viel weniger Insekten an der Frontscheibe "kleben" als es früher der Fall war? Dass in unseren Gärten kaum mehr Bienen summen, noch weniger Hummeln? Dass wir im Frühling und Sommer morgens nicht mehr von lautem Vogelgezwitscher geweckt werden? Woran liegt das? Ganz einfach: Es gibt viel weniger Insekten (und damit Bienen) als früher und daher viel weniger Vögel, weil diesen schlicht das Futter für sich und den Nachwuchs fehlt.

Jetzt könnte man die "bösen" Landwirte beschuldigen, die ihre Felder zu intensiv unkrautfrei halten, damit der Ertrag steigt. Sie müssen es aber, denn wir, die Verbraucher, wollen möglichst billige und billigste Lebensmittel. Aber auch wir selbst sind es schuld: Immer mehr öde und grünlose Steingärten gibt es, immer weniger Naturgärten, in denen Insekten, Bienen und damit die Vögel sich richtig wohlfühlen. Wunderbare Ausnahmen bestätigen die Regel (Villa Elmenhorst, Überlingen)

Artenvielfalt auch in der Stadt!

Nicht nur in den privaten Gärten wären schon wenige Quadratmeter Bienenwiese eine tolle Sache. Noch viel mehr Fläche gibt es im öffentlichen Raum. Mühselig und aufwändig werden diese mehrfach im Jahr gemäht. Warum wandelt man sie nicht zu Blütenwiesen um? Das erfreut nicht nur das Auge der Menschen, sondern hilft den Bienen und Vögeln. Wir haben eine kleine Rundfahrt gemacht und geschaut, wo Flächen zur Verfügung stehen. Nicht nur am Dorfgemeinschaftshaus in Nußdorf - siehe unsere Fotomontage oben. So schön könnte(!) es sein.

Wir schenken Ihnen 1-2qm Bienen-Blumenwiese !

Am kommenden verkaufsoffenen Sonntag, 7.4.2019 von 13-18 Uhr, ist die BÜB+ mit einem Infostand an der Münsterstraße/Hofstatt.

Besuchen Sie uns am Infostand und wir schenken Ihnen ein Tütchen mit Bienenwiese-Samen.

Stellen Sie sich vor: In 500 Gärten entstehen jeweils nur 2 qm Blumenwiese - das ergibt 1000qm Lebensraum für Bienen, Insekten und damit für mehr Vögel.

Säen statt mähen!

Die BÜB+ wird sich im Gemeinderat der Stadt massiv für die Umwandlung von grünen Brachflächen hin zu Blühwiesen einsetzen. Bitte helfen Sie uns dabei, mit Ihren Stimmen für die BÜB+.

BÜB+
Bürger für Überlingen e.V.

Gentechnikfreie Zone Überlingen?

Erinnern Sie sich? Vor ziemlich genau 15 Jahren war Überlingen ein Vorbild für ganz Deutschland: Als erste Stadt wurde die ganze Gemarkung von Überlingen zur „gentechnikfreien Zone“ erklärt. 70 landwirtschaftliche Betriebe, Erzeuger, Vermarkter machten mit, ohne Ausnahme. An den Ortseingängen wurden [Schilder montiert](#): "Gentechnikfreie Landschaft". Die Schilder sind leider verschwunden-auch die „Gentechnikfreie Landschaft“?

Wieder Vorbild sein!

Auch jetzt könnte Überlinger wieder ein - im wahrsten Sinne des Wortes – leuchtendes Vorbild sein. Die Stadt mit der größten Fläche für Blumen-, Natur- und Bienenwiesen: Eigentlich ein Thema für eine Landesgartenschau.

Rechts im Bild die große Wiese beim Montessori-Kinderhaus, die mehrfach im Jahr von der Stadtgärtnerei gemäht werden muss.

Mehr Information

Auf unserer Homepage www.büb.plus finden sie noch weitere Beispiele mit Fotos aus dem ganzen Stadtgebiet. Dazu Links zu einigen Broschüren über Artenschutz in Stadt und Land.



Haben Sie eine Idee, einen Vorschlag, wo auf städtischem Gelände auch eine Bienenwiese entstehen könnte? Teilen Sie es uns mit!

Wir sammeln die Vorschläge und reichen sie mit einem Antrag an die Stadt weiter.

Mein Vorschlag: (Bitte genau beschreiben, vielleicht mit Foto)

Mein Name:

Sie erreichen mich unter Telefon / Email:

Bitte abgeben bei einem Mitglied der BÜB+
z.B. in der Luziengasse 5, Überlingen
Im Internet unter www.büb.plus
Email Kontakt: sprecher@büb.plus

BÜB+
Bürger für Überlingen e.V.